

# RHEIN-NECKAR-ZEITUNG

Rhein-Neckar-Zeitung GmbH, Hauptstr. 23 und Neugasse 2,  
Postadresse: 69035 Heidelberg, Postf. 10 45 60, Internet:  
http://www.rnz.de. Erscheint werktäglich in 10 Ausgaben



Zustell-Service: Tel. (0 62 21) 5 19 - 3 80, Fax 5 19 - 3 85.  
Anzeigen-Annahme: Tel. (0 62 21) 5 19 - 2 51, Fax 5 19 - 2 08.  
Verlag und Redaktion: Tel. (0 62 21) 5 19 - 1, Fax 5 19 - 2 17.

HEIDELBERGER

NACHRICHTEN

RNZ, 20.4.2010

## Was Mütter und Väter bewegt

*Erziehungsexperten geben am Samstag in der „Eltern-Uni“ Auskunft*

if. Die Eltern sind immer mehr verunsichert, die Lehrer überfordert. Das Familienleben hat sich im Laufe der letzten Jahrzehnte radikal verändert, die Ansprüche an die Schulen wachsen stetig. Wie diesen neuen Anforderungen begegnen? Antworten darauf will die „Eltern-Uni“ geben. Am nächsten Samstag stehen Erziehungsexperten den ganzen Nachmittag im Deutsch-Amerikanischen-Institut (DAI) Rede und Antwort.

Eingeladen sind alle Eltern, aber auch Lehrer, die immer wieder bei der Erziehung an ihre Grenzen stoßen. Für sie stehen fünf Fachleute parat, die in kurzen Vorträgen, aber auch Einzelgesprächen, Hilfestellung geben.

Grundlage ist das „Elternbuch“ des Weinheimer Beltz-Verlages. In jenem geben 50 namhafte Wissenschaftler, Ärzte, Psychologen, Bildungsforscher oder Suchtexperten Antworten auf alle Fragen, die Mütter und Väter bewegen – von

der Geburt bis ins frühe Erwachsenenalter: Fünf dieser Experten sind am Samstag im DAI dabei.

Um 15 Uhr erklären Prof. Sabine Andresen und Dr. Claus Koch, warum sie das „Elternbuch“, dieses „große Nachschlagewerk“ überhaupt herausgegeben haben.

Ab 15.45 geben Prof. Barbara Methfessel und Dr. Miltner-Jürgensen ihre Erkenntnis preis: „Abenteuer Essen – mit Kleinkindern gemeinsam essen lernen“.

Dem Thema „Pubertät und die Jahre der Odyssee“ widmen sich um 16.30 Uhr Dipl.-Psychologin Elisabeth Raffauf und Claus Koch.

Besonders aktuell ist der Vortrag von Prof. Günther Deegener: „Kindesmissbrauch, auch in der Schule: erkennen,



vorbeugen und handeln“. Jakob Köllhofer, der Direktor des DAI, ist glücklich über die hochqualifizierte Veranstaltung in seinem Haus. „Die Eltern sollen sich nicht von dem Begriff ‚Eltern-Uni‘ abschrecken lassen, meint er im Gespräch mit der Rhein-Neckar-Zeitung. „Schwellenangst ist unnötig“. Auch die Rhein-Neckar-Zeitung unterstützt die „Eltern-Uni“. So können sich Interessierte (ob groß oder klein) über das RNZ-Angebot informieren, das vor allem eines will: Kinder und Jugendliche zum Lesen bringen. Deshalb gibt es die „Klaro“-Seite, die täglich jede Menge Information in einer für Kinder verständlichen Sprache bringt. Oder die „ZeitJung“, die sich mit Jugendthemen auseinandersetzt oder auch die Seite „Junges Heidelberg“ mit den Schulthemen.

Damit sich die Eltern von 15 bis ca. 18 Uhr in Ruhe informieren können, wird eine Kinderbetreuung eingerichtet.